

Programmiertransponder 3067

Stand: Juni 2006

Programmiertransponder 3067

Inhaltsverzeichnis



1.0	Einleitung	3
2.0	Sicherungskarte	3
3.0	Programmierhinweise	4
3.1	Fehlermeldungen	4
3.2	Erstprogrammierung	4
3.3	Transponder auslesen	5
3.4	Neuen Transponder hinzufügen	5
3.5	Notöffnung	6
3.6	Verlorenen Transponder sperren	6
4.0	Verlust des Programmiertransponders	7
5.0	Technische Daten	8

1.0 Einleitung

Mit dem Programmiertransponder 3067 können digitale Schließzylinder 3061 und Transponder 3064 programmiert werden. Mit ihm können Sie folgende Aktionen ausführen:

- Erstprogrammierung der Anlage
- Änderungen der Berechtigungen
- Verlorene Transponder sperren
- Ident-Nummer eines Transponders ermitteln

Das Auslesen des Schließzylinders mit dem Programmiertransponder ist nicht möglich. Damit die Schließzylinder die verschiedenen Transponder unterscheiden können, bekommt jeder Transponder bei der ersten Programmierung eine individuelle Ident-Nummer und ein geheimes Passwort.

Diese Aufgabe übernimmt der Programmiertransponder. Er vergibt an die Transponder eine fortlaufende Ident-Nummer, beginnend mit 1. Der nächste Transponder bekommt die 2, usw. Mit einem Programmiertransponder können maximal 99 Transponder und maximal 250 Schließungen programmiert werden.

Die Schließzylinder lernen bei der Programmierung durch den Programmiertransponder ebenfalls das geheime Passwort und zusätzlich, welche Transponder künftig berechtigt sind.

2.0 Sicherungskarte

Das gesamte System ist durch ein geheimes Passwort geschützt, welches werkseitig bereits auf dem Programmiertransponder 3067 gespeichert wird. Auf der Sicherungskarte ist das Passwort der Schließanlage hinterlegt. Das Passwort ist über ein Scratchpanel verdeckt und muss zur Programmierung nicht freigekratzt werden. Bewahren Sie diese Sicherungskarte an einem sicheren Ort auf und machen Sie sie für Dritte unzugänglich.

Achtung: Der Verlust der Sicherungskarte kann den Austausch der gesamten Schließanlage nach sich ziehen!

3.0 Programmierhinweise

3.1 Fehlermeldungen

Falls Sie während des Programmiervorgangs außer der Reihe folgende Signale erhalten, werden damit Fehler signalisiert:

- Leuchtdiode (LED) blinkt 1x rot:
Maßnahme: Abstand zum Zylinder bzw. Transponder korrigieren und noch einmal probieren.
Oder:
Taster wurde zu lange gedrückt.
Maßnahme: Taster nur kurz drücken
- LED flimmert und blinkt dann 2x rot:
Sie haben versucht, einen Transponder in mehr als drei verschiedenen Schließanlagen zu berechtigen. (Ein Transponder kann maximal für drei verschiedene Schließanlagen berechtigt werden.)
- LED flimmert und blinkt dann 3x rot:
Sie haben versucht, mehr als die maximal mögliche Anzahl an Transpondern oder Zylindern zu programmieren.
- LED flimmert und blinkt dann 4x rot:
Sie haben versucht, einen Transponder für einen Zylinder zu berechtigen, der nicht zu Ihrer Schließanlage gehört!
Oder:
Der Taster des Programmiertransponders wurde zu lange gedrückt.

3.2 Erstprogrammierung

Die folgenden Programmierschritte sind zügig durchzuführen, da sonst eine automatische Abschaltung des Programmiertransponders erfolgt und somit die Programmierung unterbrochen wird.

Achten Sie bitte unbedingt auf einen Mindestabstand des Schließzylinders von 1 m zum Programmiertransponder bei Durchführung der Schritte 1. und 2.

1. Drücken Sie einmal kurz die Taste des Programmiertransponders. Anschließend blinkt die Leuchtdiode grün.
2. Betätigen Sie den zu programmierenden Transponder im Abstand von circa 10 bis 20 cm zum Programmiertransponder und warten Sie bis die Leuchtdiode des Programmiertransponders drei Sekunden lang grün leuchtet. Möchten Sie einen weiteren Transponder berechtigen, so wiederholen Sie Schritt 2.

3. Haben Sie alle Transponder berechtigt, halten Sie den Programmiertransponder in die Nähe des Zylinderinnenknaufts (langer Knauf) und betätigen Sie einmal kurz seine Taste. Achtung: Der Tastendruck muss noch während der Blinkphase der LED erfolgen! Die Daten werden nun übertragen. Während dieses Programmiervorgangs gibt der Schließzylinder mehrere Signaltöne von sich. War der Programmierungsvorgang erfolgreich, kuppelt der Zylinder ein und die LED des Programmiertransponders leuchtet grün.
4. Führen Sie einen Test durch, ob alle von Ihnen programmierten Transponder einwandfrei funktionieren.
5. Programmieren Sie weitere Schließzylinder wie zuvor beschrieben.

3.3 Transponder auslesen

Um einen verloren gegangenen Transponder gezielt für einen Schließzylinder sperren zu können, benötigen Sie dessen Ident-Nummer. Wir empfehlen Ihnen daher, eine Liste anzulegen, in der Sie den Namen des Besitzers und die zugehörige Ident-Nummer des Transponders aufführen. Diese können Sie mit dem Programmiertransponder ermitteln:

1. Betätigen Sie kurz den Programmiertransponder bis dieser grün blinkt.
2. Halten Sie den Transponder, dessen Ident-Nummer Sie auslesen möchten in die Nähe des Programmiertransponders. Betätigen Sie kurz den Transponder. Die LED des Programmiertransponders leuchtet ca. drei Sekunden lang grün.
3. Betätigen Sie erneut die Taste des Transponders. Die LED leuchtet ca. zwei Sekunden lang gelblich.
4. Die Ident-Nummer des Transponders wird durch verschiedenfarbiges Blinken der LED angezeigt: rotes Blinken steht für Zehnerzahlen, grünes Blinken signalisiert die Einer.

Beispiel: Hat der Transponder die Ident-Nummer 25, so blinkt die LED zweimal rot und anschließend fünfmal grün. Bei einstelliger Ident-Nummer, blinkt lediglich die grüne LED.

Nach Ermittlung der Ident-Nummer leuchtet die LED des Programmiertransponders wieder gelblich.

3.4 Neuen Transponder hinzufügen

Wenn Sie einen neuen Transponder berechtigen möchten, verfahren Sie in gleicher Weise wie bei der Erstprogrammierung. Transponder, die schon schließberechtigt waren, müssen nicht noch einmal eingelesen werden.

3.5 Notöffnung

Es ist möglich mit dem Programmiertransponder eine Notöffnung durchzuführen. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Drücken Sie einmal kurz die Taste des Programmiertransponders. Anschließend blinkt die Leuchtdiode grün.
2. Halten Sie den Programmiertransponder im Abstand von ca. 10 bis 20 cm zum Schließzylinder, und betätigen Sie kurz die Taste.
Achtung: Der Tastendruck muss noch während der Blinkphase der LED erfolgen!

3.6 Verlorenen Transponder sperren

Die Vorgehensweise ist abhängig davon, ob Sie die Ident-Nummer des verlorenen Transponders kennen. Haben Sie darüber keine Kenntnis, so verfahren Sie wie folgt:

1. Betätigen Sie die Taste des Programmiertransponders so lange, bis die Leuchtdiode rot blinkt.
2. Halten Sie den Programmiertransponder in die Nähe des Zylinderinnenknaufs (langer Knopf) bis die LED ca. drei Sekunden lang grün leuchtet und der Zylinder einkuppelt.
3. Alle berechtigten Transponder sind nun gelöscht und müssen wie im Kapitel 3.2 beschrieben neu programmiert werden.

Ist Ihnen die Ident-Nummer bekannt, können Sie mit folgenden Schritten diesen Transponder gezielt sperren:

Hinweis:

Auch hierbei ist es wichtig, dass die Schritte zügig ausgeführt werden. Prägen Sie sich deshalb die Ident-Nummer des Transponders gut ein, so dass Sie sie in nachfolgenden Schritten sofort eingeben können. Diese Eingabe erfolgt wie beim Auslesen in Zehner (rot) und Einer (grün).

1. Betätigen Sie die Taste des Programmiertransponders so lange, bis die Leuchtdiode rot blinkt. Lassen Sie dann die Taste los.
2. Wiederholen Sie anschließend den Vorgang und warten Sie bis die LED rot leuchtet. Geben Sie unverzüglich (rote LED muss noch leuchten) durch Drücken der Taste des Programmiertransponders die Anzahl der Zehner ein (nur bei mehr als neun Transpondern).
3. Die LED beginnt nun grün zu leuchten. Jetzt geben Sie auf die gleiche Art und Weise die Anzahl der Einer ein (grüne LED muss ebenfalls noch leuchten).

4. Der Programmiertransponder wiederholt zur Kontrolle die von Ihnen eingegebene Ident-Nummer, d.h. die LED leuchtet kurz gelblich auf. Anschließend erfolgt die Ausgabe der Ident-Nummer durch rotes und grünes Aufblinken. Der Farbmodus wechselt danach wieder auf gelb und anschließend blinkt die LED grün.
5. Ist die angezeigte Ident-Nummer korrekt, halten Sie den Programmiertransponder in die Nähe des Zylinderinnenknaufts (langer Knauf) und drücken Sie auf dessen Taste.
6. Daraufhin erfolgt die Datenübertragung (Signaltöne am Zylinder). Warten Sie, bis die LED drei Sekunden grün leuchtet und der Zylinder eingekuppelt hat. Erst dann ist die Datenübertragung komplett abgeschlossen.

4.0 Verlust des Programmiertransponders

Wenden Sie sich mit Ihrer Sicherungskarte an Ihren Händler. Sie erhalten einen neuen Programmiertransponder, den Sie für Ihre Zylinder erst wieder neu berechtigen müssen.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Halten Sie Ihren neuen Programmiertransponder vor einen Zylinder und betätigen Sie zweimal dessen Taste. Die LED leuchtet ca. drei Sekunden lang grün und der Zylinder kuppelt ein.
2. Anschließend halten Sie Ihren neuen Programmiertransponder vor den gleichen Zylinder, wobei Sie diesmal nur einmal dessen Taste drücken.
3. Die Leuchtdiode blinkt gelblich und erlischt. Der Zylinder kuppelt ein und die LED leuchtet für ca. drei Sekunden grün.
4. Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 für alle anderen Zylinder Ihrer Schließanlage.
5. Haben Sie den neuen Programmiertransponder bei allen Zylindern berechtigt, drücken Sie so lange dessen Taste, bis die LED aufhört zu blinken.
6. Der neuen Programmiertransponder ist nun einsatzbereit.

5.0 Technische Daten

Gehäuse	Material	Kunststoff
	Farbe	Grau
	Abmessung	58 x 38 x 12,3 mm
